

*A r b e i t s h i l f e n*

SACHGESCHICHTEN AUS DER  
SENDUNG MIT DER MAUS



# Hochwasser



Katholisches Filmwerk

# Hochwasser

Deutschland 2001

10 Min.

Präsentiert von Armin Maiwald

Produktion: Flash-Film, Köln, Armin Maiwald  
im Auftrag des WDR, ORB, SR und SWR

Redaktion: Heike Sistig

## Kurzcharakteristik

Armin erklärt am Beispiel des Rheins, wie Hochwasser entsteht. Die Ursachen dafür können vielfältig sein: Klimatische Veränderungen, starke Regenfälle, Schneeschmelze, Waldschäden, zunehmende Bodenversiegelung. Anhand eines Modells wird anschaulich gezeigt, wieso die Entstehung von Hochwasser auch mit der Begradigung von Flüssen zusammenhängt.

## Einsatzmöglichkeiten und didaktische Hinweise

Die *Hochwasser-Maus* kann in der Altersklasse der 8- bis 12-Jährigen im **Sachunterricht** oder **Erdkundeunterricht** bei der Behandlung des Themas „Wasser“ bzw. „Wasserkreisläufe“ eingesetzt werden. Aufgrund der Hochwasserkatastrophen an Oder und Elbe im Jahr 2002 kann die Sendung auch unabhängig vom Unterricht zum besseren Verständnis der Nachrichtensendungen gezeigt werden.

Die Kinder erfahren durch den Film, wie Hochwasser entsteht und was man tun müsste, um es zu vermeiden. Zuerst wird anhand eines Modells gezeigt, wie sich die Begradigung von Flüssen auf die Fließ-

geschwindigkeit auswirkt und dadurch leichter zu Hochwasser führen kann. Weiterhin kann man sehen, dass die Renaturierung von Flüssen (Wiederherstellen von Nebenarmen), die Wiederaufforstung der Wälder und „Entsiegelung“ von Betonflächen (z. B. Schulhöfe) Beiträge zur Verminderung von Hochwasser sein können.

Die Vor- und Nachbereitung der Sendung könnte mit folgenden **Aktionen** verbunden werden:

- Bau verschiedener Flussmodelle mit und ohne „Nebenarme“, um unterschiedliche Fließgeschwindigkeiten zu erreichen.
- Einholen von Informationen über den „Fließzustand“ bzw. die Hochwassergefährdung von Flüssen in der Umgebung.
- Einholen von Informationen über Renaturierungsprojekte von Flüssen in der Umgebung.

*Susanne Kammer*

Kopienverleih: Kirchliche und öffentliche AV-Medienstellen

Kopienverkauf für nichtgewerblichen Einsatz durch:  
Katholisches Filmwerk GmbH

Postfach 11 11 52 · 60046 Frankfurt  
Ludwigstraße 33 · 60327 Frankfurt

Telefon: (0 69) 97 14 36 - 0 · Telefax: (0 69) 97 14 36 - 13  
Internet: [www.filmwerk.de](http://www.filmwerk.de) · E-Mail: [info@filmwerk.de](mailto:info@filmwerk.de)

Herausgegeben vom Programmbereich AV-Medien  
Katholisches Filmwerk GmbH, Frankfurt/M.